

KEIM iPor®



mineralische Innendämmung
Das Beste für Ihr Haus

Bewiesen statt versprochen!

**PREMIUM ist
bei uns Standard.**



Innendämmung von Außenwänden

Energieeinsparung findet ausschließlich im Gebäudebestand statt. Ältere Gebäude weisen häufig einen unzureichenden Wärmeschutz auf. Über 30 Mio. Wohnungen stehen zur energetischen Sanierung an und können damit erheblich zur Reduzierung des Heizenergiebedarfs beitragen.

In nicht gedämmten Gebäuden herrscht häufig ein unbehagliches Raumklima. Außerdem kann eine unzureichende Dämmung im ungünstigen Fall auch zu erheblichen Bauschäden führen. Zu niedrige Oberflächentemperaturen auf der Innenseite von Außenwänden, oft gepaart mit falschem Lüftungsverhalten, verursachen nicht selten Schimmel- und Feuchteschäden.

Nicht immer können Gebäude von außen gedämmt werden, auch wenn es sinnvoll und erforderlich wäre. Dies gilt insbesondere bei Gebäuden, bei denen eine Außendämmung aufgrund der Grenzbebauung oder der Grundstücksgrenze nicht möglich ist, oder bei Fassaden, deren Erscheinung erhalten bleiben soll bzw. die unter Denkmalschutz stehen. Hier ist die Innendämmung die richtige Lösung.

Und auch Bauten, die nicht ständig benutzt werden, wie z. B. Kirchen, werden mit einer Innendämmung schneller aufgeheizt und nutzbar.



iPor - die Alternative zu klassischen WDV-Systemen

Die iPor-Novo-Mineraldämmplatte ist eine besondere, rein mineralische Dämmplatte mit hervorragenden bauphysikalischen Eigenschaften. Dank ihrer kapillaraktiven und diffusionsoffenen Struktur reguliert die iPor-Novo neben dem Wärme- auch den Feuchtehaushalt im Gebäude – ganz natürlich. Eine Dampfsperre, häufig ohnehin ein bautechnischer Schwachpunkt, ist durch diese besonderen feuchtetechnischen Eigenschaften der iPor-Novo überflüssig.

Mit ihren rein natürlichen Bestandteilen erreicht sie mit einer Wärmeleitfähigkeit von 0,042 W/mK hervorragende Dämmwerte.

Aufgrund ihrer Herstellung nur aus natürlichen Rohstoffen ohne Fasern ist die iPor-Novo-Mineraldämmplatte baubiologisch und gesundheitlich besonders empfehlenswert.

Innendämmung mit iPor heißt,

- effizient und technisch sicher dämmen,
- mit natürlichen Materialien
- für mehr Behaglichkeit
- und geringere Heizkosten.



KEIM dämmt besser

KEIM iPor-System

Systemkomponenten

iPor-Novo-Mineraldämmplatte

Format 390 mm x 600 mm
massiv, faserfrei, rein mineralisch
kapillaraktiv und diffusionsoffen

Plattendicke 60 - 200 mm
Wärmeleitfähigkeit 0,042 W/mK
Plattendicke 50 mm
Wärmeleitfähigkeit 0,045 W/mK

iPor-Laibungsplatten

Format 600 mm x 250 mm
Plattendicke 20/30/40 mm
Wärmeleitfähigkeit 0,050 W/mK

iPor-Dämmkeil

Format 500 mm x 390 mm
Plattendicke keilförmig 60/20 mm
Wärmeleitfähigkeit 0,042 W/mK

Mycal-Por

Mineralischer Spezialkalkputz
Werk trockenmörtel
nach DIN EN 998-1
Körnung 0 - 0,6 mm
Zum Kleben und Armieren

Mycal-CS-Laibungsplatte

Format 250 mm x 500 mm
Plattendicke 15 mm
Wärmeleitfähigkeit 0,060 W/mK

Mycal-CS-Dämmkeil

Format 1250 mm x 500 mm
Plattendicke keilförmig 8/30 mm
Wärmeleitfähigkeit 0,060 W/mK

Mycal-Fix

Zum Grundieren stark saugender
Untergründe



iPor – einfach überzeugend

Wohlfühlen beginnt mit einem behaglichen Wohnraumklima und mit der Gewissheit, baubiologisch gesund und zu Gunsten hoher eigener **Lebensqualität, Nachhaltigkeit** und **Wertstabilität** entschieden zu haben.

Durchweg mineralisch, garantiert KEIM iPor optimale Funktionalität und Leistungsfähigkeit und überzeugt insgesamt durch ein **schlüssiges, wirksames Zusammenspiel der Systemkomponenten**. Es ist absolut frei von gesundheitsgefährdenden oder als unangenehm wahrzunehmenden Stoffen, besticht durch einfache Verarbeitung und die konsequente Anwendung erprobter, bauphysikalischer Wirkprinzipien.

KEIM iPor - eine **Investition** in Einsparung, gesteigerten Wohnkomfort, Behaglichkeit und Ökologie, **die sich lohnt**.



iPor – natürlich-mineralisch

Kernstück des Dämmsystems ist eine **massive, kapillar- und hydroaktive**, kunststoff- und faserfreie Dämmplatte aus Weißkalkhydrat, Zement, Sand und Wasser. Verarbeitungsreste sind vollständig recyclebar. Die Verarbeitung erfolgt **mit nur einem Material**, KEIM Mycal-Por, einem Spezialkalkmörtel mit besonders sorptions- und feuchteregulierenden Eigenschaften. Durch seine mineralische Beschaffenheit ist KEIM iPor für eine weitere Gestaltung mit **mineralischen Farben** geradezu prädestiniert. Verwenden Sie KEIM Edelputze, KEIM Strukturbeschichtungen oder eine umfangreiche Kollektion mineralischer Farben - Ihrer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Die matte, natürliche Optik mineralischer Farbsysteme wird Sie einfach **begeistern**.



iPor – bauphysikalisch ideal

Mit KEIM iPor wählen Sie ein in der Praxis langjährig **bewährtes**, sicheres **Innendämm-System**.

Die KEIM iPor-Novo-Mineraldämmplatte ist in ihrem feuchteregulierenden Verhalten für alle Anforderungen eines diffusionsoffenen Innendämmsystems optimiert.

Das im Jahreszyklus ausfallende Tauwasser kann durch das System **zuverlässig** zwischengespeichert und über die Materialstruktur **kapillar** an die Oberfläche zurückgeführt werden. Zugleich ist die iPor-Novo-Mineraldämmplatte in ihrer Wasseraufnahme so begrenzt, dass übermäßig aufgenommene Feuchtigkeit die Dämmwirkung nicht verschlechtern kann.

Das System verbessert die **raumklimatischen Bedingungen** eines Gebäudes äußerst positiv, sorgt für relativ konstante, in jeder Jahreszeit als behaglich empfundene Raumluftfeuchten und ist gegenüber nachträglich montierten Durchdringungen **absolut unkritisch**.

iPor – auf einen Blick

Konsequent mineralischer, hydrophiler, kapillaraktiver und nicht brennbarer Aufbau

- Wärmeleitfähigkeit 0,042 W/(mK)
(Bemessungswert)
- Wärmekapazität 1300 J/(kgK)
(spez.)
- Rohdichte 85 bis 95 kg/ m³
- Druckfestigkeit > 200 kPa
- Abreißfestigkeit > 0,07 N/mm²
- μ - Wert 2 - 3

unkompliziert, sicher und leicht zu verarbeiten sowie **ausgezeichnet im Handling**

- Format 600 mm x 390 mm
- Plattendicken (50)/60/80/
100/120/140/
160/180/
200 mm
- Brandverhalten A1
nach DIN 4102

KEIM dämmt besser

KEIM iPor: Verarbeitung

1

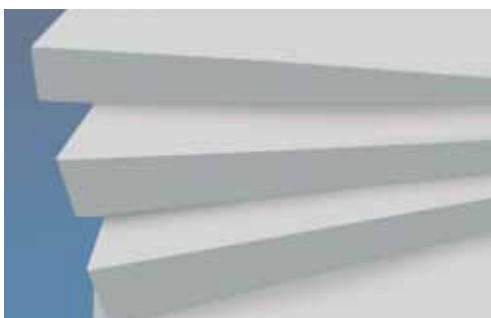
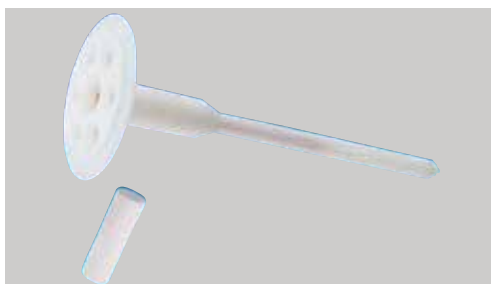
Zuschneiden



KEIM iPor-Novo-Mineraldämmplatten lassen sich einfach und passgenau zuschneiden. Der anfallende Sägestaub ist gesundheitlich unbedenklich und wird im Allgemeinen als nicht reizend empfunden.

2

Kleben



Mycal-Por wird mit einer Zahntraufel > 10 mm im Kammbettverfahren vollflächig auf die iPor-Novo-Mineraldämmplatte aufgebracht und diese dann mit leichtem Druck am Untergrund angepresst und in das Klebebett eingeschwommen.

Für eine weitestgehend hohlraumarme Verklebung empfiehlt sich, sowohl die Dämmplatte als auch den Untergrund mit Klebemörtel zu belegen.

Die Plattenfugen sind nicht mit Kleber zu füllen. Die Dämmplatten selbst garantieren ein gutes Handling. Sie sind im Versatz zu kleben.

Alle Anschlussfugen werden mit einem Fugendichtband bzw. Randdämmstreifen luftdicht ausgebildet.

Falls erforderlich (z.B. bei nachfolgenden Fliesenarbeiten) werden die Platten mit geeigneten Schraubdübeln zusätzlich durch das Gewebe befestigt.

Je nach Anforderung stehen verschiedene Dämmkeile oder Laibungsplatten zur Verfügung.

3**Armieren**

Die Armierung mit Mycal-Por und Glasfaser-Gittermatte kann ohne weitere Vorbehandlung direkt auf die Dämmplatten aufgebracht werden.

4**Beschichten & Gestalten**

Das iPor-System bietet zahlreiche Möglichkeiten zur Oberflächen-gestaltung.

Putze/Spachtel + Anstrich

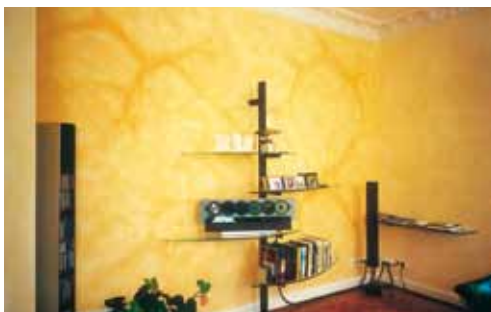
- Mycal-Por
 - Uniputz
 - Dolomitspachtel
- + Anstrich

Spachteltechnik

- Stucco-System

Fliesen

- Uniputz (1,3 mm)
- + Fliese

5**Einziehen & Bewohnen**

Leichte Lasten bis 3 kg können direkt in der armierten Putzschicht, Lasten bis 15 kg mit geeigneten Dübeln im tragenden Mauerwerk verankert werden. Für schwere Lasten stehen geeignete Montageelemente zur Verfügung.



KEIM Service

- Beratung bei der Planung und Verarbeitung
- Unterstützung bei der Erstellung von Leistungsverzeichnissen
- Wärme- und Feuchtetechnische Berechnung mit dem Programm COND
- Klare Verarbeitungshinweise
- Maßgeschneiderte Detaillösungen
- Praktische Einweisung an der Baustelle
- Baustellenbetreuung
- Seminare für Architekten, Planer und Verarbeiter